

## Kletterrouten Wilder Kaiser » Sonneck » Südwand

## Hasel-Nuss

Bewertung	Ernsthaftigkeit	Kletterzeit	Kletterlänge	Wandhöhe	Exposition	Beliebtheit
8	E2-	4 - 5h	500 m	450 m	S	4



## Routencharakter

Herrliche, anspruchsvolle alpine Sportklettere mit eher steilerer Kletterei im Vorbau und kniffliger Plattenklettere im oberen Teil. Mit Ausnahme der letzten Seillängen durchweg guter, stellenweise perfekter Fels.

## Schwierigkeit

8 (in mehreren Seillängen, teils recht anhalten), überwiegend 7 und 6 (7+ obl.)

## Absicherung

Gut mit Bohrhaken abgesichert, in den leichteren Passagen teilweise etwas weitere Hakenabstände, wer den Schwierigkeiten gewachsen ist benötigt aber kein weiteres Sicherungsmaterial.

## Empfohlene Ausrüstung

Keile

## Erstbegeher

Herbert Haselsberger, Hubert Nuss 2010

## Zustieg

Vom Ghf. [Jägerwirt](#) oberhalb von Scheffau an der Wegscheidalm vorbei auf dem Weg in Richtung Treffauer, bis zum Wasserfall unterhalb des Schneekares. Hier evlt. Rucksackdepot, sofern man nicht die komplette Ausrüstung durch die Route tragen will. Weiter am Weg rechts hinauf ins Schneekar und auf Steigspuren links schräg aufwärts an den linken Teil der Südwand queren (ca. 1 1/2 bis 2 h).

## Einstieg

Ein Stück links des Einstiegs vom Kraxengrat bei einem kompakten Wandstück unterhalb eines Dachriegels.

## Übernachtung oder Einkehr

Seit die [Wegscheidalm](#) von einer Lawine zerstört wurde, bleibt nur noch das [Gasthaus Jägerwirt](#) als Einkehr nach der Tour.

## Hinweise

Besonders die Seillängen im Vorbau sind im Frühjahr und nach anhaltenden Regenfällen länger nass.

## Informationsquelle

[Kletterführer Wilder Kaiser](#)

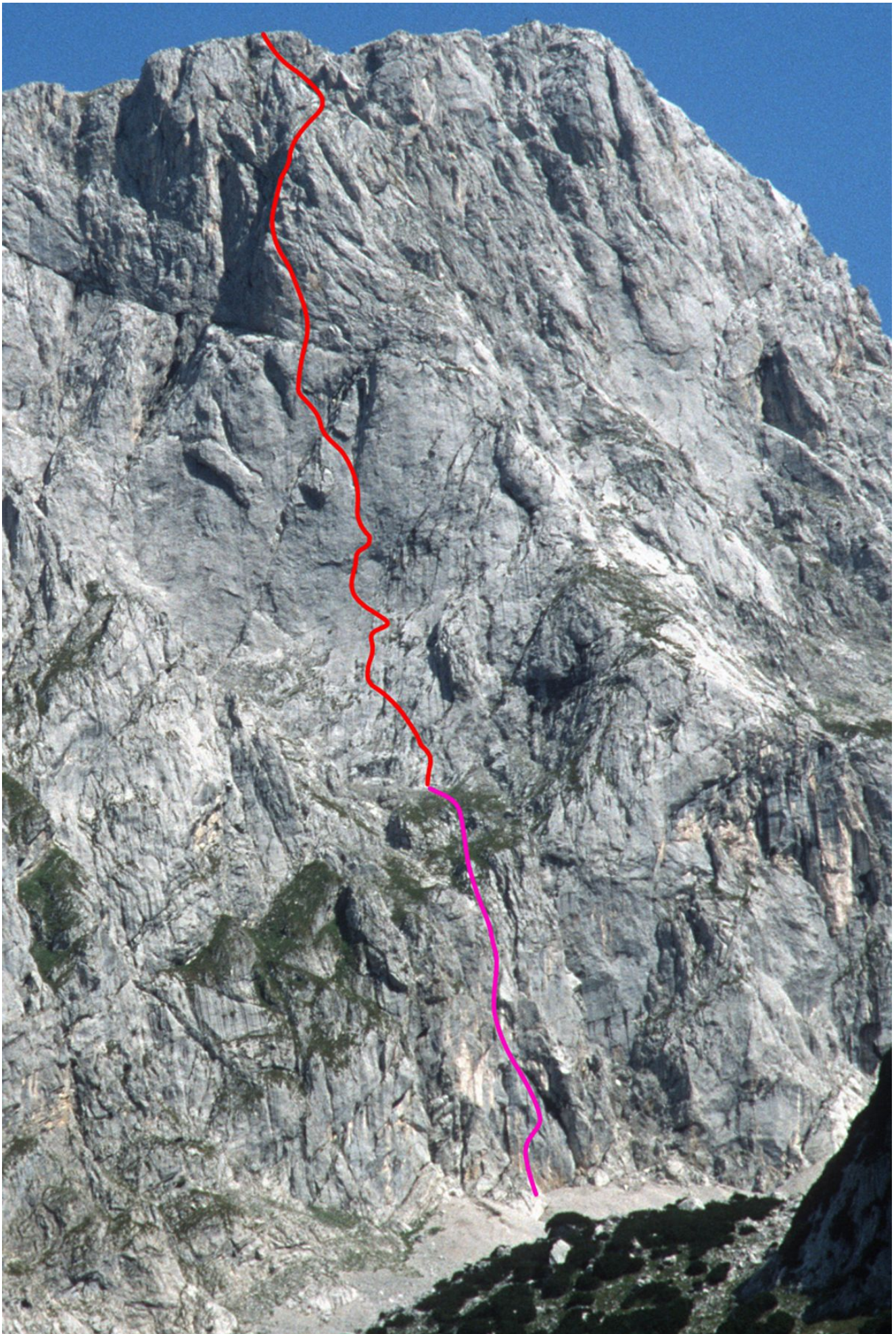
## Externer Link

[Ausführlicher Tourenbericht](#) im Blog von Daniel Mohler

## Topo

Ein Topo befindet sich im *Kletterführer "Wilder Kaiser"*.







## Die Sonneck-Südwand mit dem Routenverlauf der Kletterroute "Hasel-Nuss"